

Konzept zur Einführung und Evaluierung einer 4-Tage-Woche

1. Vorbereitung

- **Vorbereitungstreffen** per Webmeeting mit interner Projektleitung zur detaillierten Projektplanung, Diskussion der Personen, Termine, Inhalte und Ablauf der Analysen
- Möglichst zeitnah:
 - **Vorbereitungs-Meeting** Geschäftsleitung und/oder Bereichsleiter, bzw. einer Steuerungsgruppe
 - Kurzvorstellung des Projektes in der **Projektgruppe**
- **Orientierungsworkshop(s)** mit Inputs und Moderation durch XIMES: Einstieg / Orientierung, Erarbeitung und Diskussion der Erwartungen, Befürchtungen, Ziele und Nicht-Ziele des Projekts, Vorbereitung und Erläuterung der Tätigkeits- und Belastungsanalyse

2. Analysen vor und/oder nach der Einführung

- **Smarte Tätigkeitsanalyse Standarderhebung**
 - Kann man die Arbeitstage effizienter / anders organisieren, um eine 4-Tage-Woche zu ermöglichen?
 - Wieviel Zeiteile werden auf welche Tätigkeiten verwandt? Gibt es Wartezeiten?
- Optional zusätzlich: **Kurzfragebogen** integriert in die Geräte, z.B. einmalig zu Beginn oder Abfrage zu bestimmten Zeitpunkten
 - Wie hoch ist die wahrgenommene Belastung?
 - Wie werden die eigene Gesundheit, Erschöpfung und Work-Life-Balance von den Beschäftigten bewertet?

3. Optimierungsworkshops

- Durchführung von ein oder mehreren **Workshops** mit den Zielen:
 - Review der durchgeführten Analysen
 - Entwicklung von Ansatzpunkten zur Optimierung der Arbeitszeiten und Tätigkeiten
 - Erarbeitung und Diskussion von Handlungsoptionen
 - Am Ende soll eine Liste gemeinsam bewerteter Optionen als Grundlage für weitere Entscheidungen vorliegen.
- **Präsentation** der Ergebnisse in der **Steuerungsgruppe**, ggf. auch in der **Projektgruppe** und/oder an die **Bereichsleitungen** und andere Stakeholder: Diskussion und Entscheidungsprozess.
- Optional kann danach die Unterstützung eines eigenen **Workshops** für die **Entscheidungsfindung** stattfinden.

XIMES GmbH

Hollandstraße 12/12,
1020 Wien, Österreich
+43 (1) 535 79 20 - 0
office@ximes.com